

Protokoll der Mitgliederversammlung des SV Vynen-Marienbaum 1997 e.V.

Wann: 5. April 2022. Beginn: 19.05 Uhr

Wo: Landhaus Spickermann, Dahmenhofweg 2 in Xanten-Vynen

Die Anwesenheitsliste ist beigefügt

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung.

Werner Borchers begrüßt die Mitglieder sehr herzlich. Als Protokollführerin wurde Vera Rüsing vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Werner Borchers stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Dazu gab es keine Gegenstimmen. Durch die umfangreichen öffentlichen Diskussionen im Vorfeld war die Besucherzahl für den Vorstand nicht mehr kalkulierbar und man musste mit einem vollen bzw. sehr vollen Saal rechnen. Es folgte der Hinweis auf die vom geschäftsführenden Vorstand festgelegten „Coronaregeln“ zum Schutz aller Mitglieder. Alle Mitglieder mussten einen aktuellen negativen „Bürgertest“ nachweisen und einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Dazu gab es keine gegenteiligen Äußerungen.

Laut der Mitgliederliste, welche am Eingang geführt wurde, waren alle anwesenden Personen, mit Ausnahme der Presse und 2 weiterer Gäste im späteren Verlauf stimmberechtigt. Dazu gab es keine Gegenstimmen.

Werner Borchers begrüßte den Ehrenvorsitzenden Karl-Heinz Kösters und alle anwesenden Ehrenmitglieder persönlich. Entschuldigt fehlten Wolfgang Langendonk, Elke Cox, Detlef Wiens, Robert Wiens und Wilma Stingl.

Werner Borchers schlug eine Änderung der Tagesordnung vor: der Punkt 9 wurde zum Punkt 7 dazu geführt, da der vorliegende Antrag der Fußballabteilung sich dem Thema „Zukunft der Sportanlagen“ widmete und dieser unter Punkt 7 bereits auf der Tagesordnung stand. Dazu gab es keine Gegenstimmen.

Bei der Totenehrung wurden stellvertretend Karl Schraven und Winfried Holtermann genannt.

Die Ehrungen der Jubilare werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt, da durch Corona seit mehreren Jahren keine Ehrungen stattgefunden haben, die Anzahl sehr hoch ist und den Rahmen der Mitgliederversammlung gesprengt hätten. Dazu gab es keine Gegenstimmen.

2. Genehmigung der Niederschrift.

Die Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung war auf der Homepage veröffentlicht, lag im Tagungslokal aus und wurde einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht des Vorstandes.

Stephan Kuypers präsentierte den Jahresbericht ab Oktober 2021 (neuer Vorstand).

Kurzvorstellung des Presseberichtes von September 2021 über die Situation des Vereins (damals kein neuer Vorstand in Sicht). Es folgte die Präsentation einiger Bilder von unterschiedlichen Sportgruppen und Aktionen. Rückblick auf u.a. die Bekleidungsaktion, die Sportblitz-Wiederbelebung und Einführung der Vereins Cloud. Neubesetzung der Geschäftsstelle durch Vera Rüsing ab dem 1.12.2021 und Kurzbeschreibung ihrer Tätigkeit.

Verschiedene Schwerpunkte der Arbeit des neuen Vorstandes wurden kurz beleuchtet, u.a. die Zuschussbeantragung von Überbrückungshilfen, Entwicklung der Mitgliederzahlen, Initiierung neuer Gruppen wie Spinning, Tischtennis oder Yoga, Analyse der Sportplatz- und Hallennutzung und die Bedeutung davon. Das Thema Datenschutz wurde erläutert und die dazugehörigen Verschwiegenheitserklärungen und Schulungen wurden erläutert.

Erschwert wird und wurde die Arbeit des Vorstandes durch 2 Rücktritte im Zusammenhang mit der Kunstrasenplatz-Diskussion – Stephanie Schmitz, zuständig für Presse und Öffentlichkeitsarbeit und die Geschäftsführerin Katharina Lohmann. Die Rücktritte sorgen dafür, dass der Vorstand und die Geschäftsstelle (Gabi Schnickers und Vera Rüsing) die zusätzlichen Aufgaben übernehmen müssen.

#### 4. Kassenbericht.

Manfred Pfaff stellte den Kassenbericht für das Jahr 2021 vor. Er erläuterte die Einnahmen, Ausgaben und den Kassenbestand zum 31. 12. 2021. Der ausführliche Kassenbericht und die Kassenbücher liegen dem Vorstand / Kassierer vor und können nach Anmeldung eingesehen werden. Fazit des Kassenberichtes: „Der Verein hat keinerlei Schulden und ist wirtschaftlich kerngesund.“

#### 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes.

Die Kassenprüfer Ludger Krus und Otto Brzosa haben die Kassen des Vereins geprüft und dem Kassierer eine gute und übersichtliche Arbeit bescheinigt.

Die Kassenprüfer schlugen im Bericht von Otto Brzosa nach einer kurzen Darstellung ihrer Arbeit und der Vorstellung des Buchungsprogramms „Unternehmen Online“ den Mitgliedern vor, den kompletten Vorstand zu entlasten. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Nach der Vorstellung des Haushaltsplanes für das Jahr 2022 durch Werner Borchers folgte der einstimmige Beschluss eben dieses.

#### 6. Wahlen gemäß der Satzung

6.1 erste / r stellvertretende / r Vorsitzende / r: Vorschlag: Stephanie Westerhoff, weitere Vorschläge gab es nicht. Stephanie W. wurde bei 1 Enthaltung einstimmig gewählt. Sie nahm die Wahl an.

6.2 Geschäftsführer / in: Katharina Lohmann war wie oben bereits dargestellt zurück getreten. Daher stand die Position nun wieder zur Neuwahl an. Es gab keine Vorschläge. Daher ist die Position weiterhin vakant.

6.3 stellvertretende / r Geschäftsführer / in: Vorschlag: Noah Decker, es gab keine weiteren Vorschläge. Noah wurde bei einer Enthaltung einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

6.4 stellvertretende / r Kassierer / in: Vorschlag: Regina Alic, weitere Vorschläge gab es nicht. Regina wurde bei einer Enthaltung einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

6.5 Beauftragte / r Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Stephanie Schmitz war wie bereits beschrieben von ihrem Amt vorzeitig zurückgetreten. Es gab keine Vorschläge / daher ist die Funktion weiterhin vakant.

6.6 Kassenprüfer: Ludger Krus und Otto Brzosa wurden erst in 2021 gewählt und bleiben beide noch ein Jahr Kassenprüfer. Ein weiterer Kassenprüfer wurde gewählt: Heinz Kösters, damit bei der nächsten Wahl immer noch einer der 3 Prüfer im Amt verbleibt. Einstimmige Wahl. Er nahm die Wahl an.

7. Zukunft unserer Sportanlagen in Vynen und Marienbaum / Beschlussfassung.  
Werner Borchers stellte in einer ausführlichen Präsentation die Überlegungen und Ausarbeitungen des Vorstandes vor. Dann wurde der Beschlussvorschlag des Vorstandes verlesen sowie die Regeln der Diskussion erläutert.

Der Beschlussvorschlag des Vorstandes lautete:

- Die Mitgliederversammlung des SV Vynen-Marienbaum 1997 e. V. beauftragt den Vorstand mit der Bildung einer Arbeitsgruppe zum Thema „Zukünftige Platzsituation“.
- In dieser Arbeitsgruppe sollen folgende Punkte erarbeitet werden:
- Standortfrage: Wo wird der neue Platz gebaut? Es wird eine pro und contra Liste erstellt. Diese wird auf Fakten und nicht auf politischen Meinungen basieren.
- Was passiert mit dem zweiten Großspielfeld?
- Ganz nach der Devise „Kurze Beine, kurze Wege“ bestehen wir auf ein Kleinspielfeld (40m\*60m in Naturrasen) welches bis zur E-Jugend bespielt werden kann. Sollte diese Möglichkeit nicht gegeben sein, werden wir den Antrag \*sofort\* zurückziehen bzw. erst gar nicht stellen. Es soll auf keinen Fall die Situation entstehen, dass es nur noch in Marienbaum oder Vynen (hier in Alphabetischer Reihenfolge!) einen Sportplatz gibt. Natürlich darf sich die Thematik nicht negativ auf unsere Sporthallen auswirken. Diesbezüglich müssen wir auf langjährige Bestandsgarantien für beide Hallen bestehen. Gerne nehmen wir auch weitere Ideen unserer Mitglieder zur Gestaltung mit in die Diskussion auf.
- Da die ganzjährige Bespielbarkeit des Platzes gewährleistet sein muss, wird es auf einen Kunstrasen hinauslaufen. Da es zu diesem Thema schon mehrere Fragen unserer Mitglieder gibt, werden diese von der Arbeitsgruppe gesammelt, verarbeitet und beantwortet. Gerne treten wir auch hier in den gemeinsamen Dialog.
- Der Antrag an die Stadt muss erarbeitet werden. Über diesen wird dann die Mitgliederversammlung im dritten Quartal entscheiden.

Es folgte eine kontroverse, zivilisierte, die Meinung des Anderen wertschätzende Diskussion.

Zur Abstimmung standen folgende Möglichkeiten:

Soll die Arbeitsgruppe so wie erläutert gebildet werden?

- 1) JA, die Arbeitsgruppe soll gebildet werden und ihre Arbeit aufnehmen.
- 2) NEIN, die Arbeitsgruppe soll nicht gebildet werden, das Thema soll nicht weiter verfolgt werden. Alles bleibt so wie es ist.

In der folgenden, geheimen Abstimmung stimmten 36 für Nr. 1 (Beschlussvorschlag des Vorstandes) und 21 für Nr. 2, und damit gegen den Beschlussvorschlag des Vorstandes, der damit angenommen war. Enthaltungen gab es nicht.

Es wurde noch kurz über die Zusammensetzung des Arbeitskreises diskutiert und beschlossen, dass jedes Mitglied, welches im Arbeitskreis mitarbeiten möchte, sich kurzfristig per Mail an den Vorstand wenden und sein Interesse mitteilen kann.

8. Jubiläumsfeier: 100 Jahre svvyma97 und seine Vorgängervereine am 12.Juni 2022. Aus zeitlichen Gründen, es war schon weit nach 22 Uhr, wurde das Thema Jubiläumsfeierlichkeiten nur kurz angesprochen. Es wurde der aktuelle Stand der Vorbereitungsarbeiten und Darbietungen kurz vorgestellt.
9. Beschlussfassung über eingereichte Anträge. Siehe Punkt 7 / Der Antrag der Fußballabt. wurde dort mit behandelt. Weitere Anträge lagen nicht vor.
10. Verschiedenes (Beschlüsse sind hier nicht zu fassen) Hier gab es keine Anmerkungen.

Werner Borchers bedankte sich bei allen Beteiligten für die sehr faire Diskussion und schloss die Versammlung um 22.25 Uhr.

Xanten, 5. April 2022

Werner Borchers  
(Vorsitzender und Versammlungsleiter)

Vera Rüsing  
(Protokollführerin)